

- 541 P. Schroers von Oberhausen nach Solingen.
 558 E. Schmitz von Duisburg nach Berlin.
 791 P. Kühne von Neubukow nach Wismar.
 723 W. Rahls von Meiningen nach Cassel zum Militair, Musketier im 3. hess. Inf.-Reg. von Wittich Nr. 83, 3. Comp.
 902 Merker von Darmstadt nach Michelbach.
 901 B. Steindl von Darmstadt nach Homberg.
 894 L. Wille von Darmstadt nach Leipzig.
 334 M. Povitz von Cöln nach Königswinter.
 364 J. Georg von Innsbruck nach Fribourg (Schweiz) bei Uhm. L. Pfyffer.
 1084 P. Kuba von Mannheim nach Nordamerika.
 58 C. Weichert von Selma (Alabama, Nordamerika) nach Dallas, Texas, bei Rob. C. Glover.
 1389 P. Rüdiger von Paderborn nach Goslar a. H.
 211 E. Bamberg von Braunschweig nach Hannover.
 608 M. Buselmeier von Karlsruhe nach Alzey bei Uhm. E. Rhumbler.
 1356 Fritz Heyer von Magdeburg nach Plauen bei Dresden.
 707 Ernst Eggert von Rochlitz nach Bremen.
 53 J. Wüsthoff von Essen nach Bochum bei Uhm. Keyser.
 693 G. Opitz von Magdeburg nach Friedberg-Hessen.
 596 J. Majbohm von Karlsruhe nach Rehstadt, p. Adr. Pellissier Ww. Rudolf Haas nach nach Mexiko.

Verzeichniss der Verbands-Mitglieder.

- | | |
|---|---|
| Einzelmitglied. | 1434 Curt Strömer, Königsberg in Pr. |
| 1388 A. Planz. | 1425 Bernh. Philipowski, Culmsee W.-Pr. |
| Braunschweig. | 1426 Emil Pflingst, Ortelsburg. |
| 1389 P. Rüdiger. | 1427 Hugo Schmidt, Memel. |
| 1390 Carl Kierig, Andreasberg am Harz. | 111 Aug. Oelzner. |
| Frankfurt a. Main. | 126 Otto Packull, 3 E. Schattschneider. |
| 1391 Berth. Bock, Braunschweig. | 1428 Herm. Weinert, Trakehnen. |
| 1392 Jacob v. Schobinger, Karlsruhe. | 1429 Emil Hamann, Königsberg i. Pr. |
| Bochum. | 1430 Felix Hesse, Waldenburg i. Schles. |
| 1393 H. Schepperheyn, Mannheim. | 1431 Bruno Fritsche, Königsberg i. Pr. |
| 1394 Friedrich Sohns, Hannover. | 1432 Fritz Wietander, Königsberg i. Pr. |
| 1395 Carl Schultz, Hamburg. | 1433 Bruno Koschinski, Königsberg i. Pr. |
| 1396 Otto Jahn, Walsrode, Hannover. | 1434 Hugo Stolz, Kruglanken. |
| Berlin. | 1435 Heinrich Mooschek, Braunschweig. |
| 1397 Theodor Trunk, Köben a. O. Beuthen Oberschl. | 1436 Georg Schulz, Berlin. |
| 1398 Rich. Onderker, Ratibor. | 1437 H. Lorenz, Schweinitz. |
| 220 Otto Unverhau, Eisleben. | 1438 W. Lehmann, Sommerfeld. |
| 1399 Franz Zanke, Naumburg a. S. | 1439 Paul Denschel, Gölzen, Brandenburg. |
| 1400 Leop. Haenschke, Flensburg. | 1440 Rudolf Weigt, Berlin. |
| 1401 Carl Dormann, Pless O.-Schl. | 1441 Ernst Niechciol, Ragelwitz (Kr. Brieg). |
| 1402 Paul Fritsch, Hirschberg. | 1442 Franz Kluss, Mohrunen in Ostpr. |
| 1403 Emil Drzezga, Miechowitz O.-Schl. | 1443 Wilhelm Weirich, Landsberg a. d. Warthe. |
| 15 Wilh. Keuemann, Halle a. S. | 1444 Wilhelm Klewe, Zehdenick. |
| 1404 Alexand. Sperling, Antonienhütte O.-Schl. | 1445 Hugo Selle, Strassburg in Westpr. |
| 1405 Carl Mason, Borsigwerk, Darmstadt. | 1446 Hans Ziegler, Detmold. |
| 1406 Jos. Fleckenstein ? | 1447 Paul Martin, Salzbrunn in Schles. |
| Frankfurt a. M. | Hamburg. |
| 1407 Max Scheppler, Chemnitz. | 1448 H. Danielsen, Wewelsfleth, Holstein. |
| 1408 Adolf Matt, Limburg a. L. | Einzelmitglied. |
| 1409 Heinr. Bauer, Magdeburg, Berlin. | 1449 Carl Brandt. |
| 1410 Fritz Bahr, Reetz Brandenburg. | Kiel. |
| Köln. | 1450 Louis Kreutzfeldt, Lübeck. |
| 1411 J. Bleckmann. | 1451 J. Hansen ? |
| 1412 H. Brückmann. | 1452 C. Ziunkeller ? |
| 1413 Leopold Dahmen, Berg-Gladbach. | Einzelmitglieder. |
| 1414 Wilhelm Lampe. | 1453 Otto Makowsky ? |
| 1415 Jos. Krings. | 1454 Paul Krebs ? |
| 1416 Jos. Klaes, Coblenz. | 1455 Paul Pastowski ? |
| 1417 van Baal, Arenheim Holland. | Geburtsort angeben. |
| Nürnberg. | Frankfurt a. M. |
| 1418 Heinrich Meier, Nürnberg. | 1456 Jos. Jentsch, Zobten a. Berge. |
| Duisburg. | 1457 Conrad Pohl, Heldburg. |
| 1419 Bernhard Rump, Papenburg Ems. | Fortsetzung folgt. |
| Einzelmitglieder. | |
| 1420 Arno Naumann, | |
| 1421 W. Althoff. | |
| St. Johann-Saarbrücken. | |
| 1422 Rudolf Bolz. | |
| Königsberg i. Pr. | |
| 1423 Johann Pusch, Cüstrin. | |

I. Bezirkstag in Dortmund.

Um allen dem Verbands noch fernstehenden Collegen die Gelegenheit zu bieten, sich mit den Zielen und Bestrebungen desselben betraut zu machen, ihre Meinungen darüber aussprechen zu können, sowie über eingelaufene Anträge zu verhandeln, wird am

Sonntag, den 8. Mai cr.,

der

1. Bezirkstag

der Uhrmacher-Gehilfenschaft der Provinz Westfalen in Dortmund abgehalten.

Program m:

Vormittags: Empfang der auswärtigen Collegen am Bahnhof durch die Empfangsdeputation.

Um 11 Uhr: Frühschoppen im Vereinslokal Hotel „Märkischer Hof“. Nachdem Rundgang durch die Stadt.

Nachm. 3½ Uhr: Eröffnung der Bezirksverhandlungen unter Zugrundelegung folgender

Tages-Ordnung:

1. Vereinsnachrichten (Thätigkeit der Vereine).
2. Zweck des Verbandes und seine bisherige Thätigkeit. Referent Herr Max Rietbrock aus Elberfeld.
3. Freie Besprechung.
4. Besprechung über Beilegung der allgemeinen Unterstützungskasse der Vereine und Errichtung einer Kranken-Unterstützungskasse (Antrag Bochum).
5. Wahl des Bezirks-Vorstandes.
6. Wahl des Ortes für den nächsten Bezirkstag.
7. Verschiedenes.

Nach Schluss der Verhandlungen: Gemeinsames Abendessen mit nachfolgendem Kränzchen.

Alle Collegen,

ob Verbandsmitglied oder nicht, sind zum Bezirkstage eingeladen und ersuchen wir alle, die noch Interesse für unsere gute Sache haben, ja nicht diesen Tag zu versäumen, wir können Jedem einen interessanten und genussreichen Tag zusichern.

Jeder Theilnehmer wird freundlichst gebeten, Verbandsabzeichen mit blau-weiss-gelber Schleife anzulegen. Die Empfangscommission ist erkenntlich durch Verbandsabzeichen mit schwarz-weiss-rother Schleife am Rocktragen.

Der Bezirks-Vorsitzende J. Haunhorst.

Der Vorstand des Bezrks-Vereins Dortmund.

L. A.: Der 1. Schriftführer A. Nitsch.

I. Bezirksversammlung des Bezirks Frankfurt a. M.



Montag, d. 18. April 1892, Nachm. 3 Uhr, in Frankfurt a. M., Hotel „Badischer Hof“, Fahrgasse.

Wir laden hiermit alle Collegen, Verbands- und Nicht-Verbands-Mitglieder ein und hoffen, dass recht viele derselben unserer Einladung Folge leisten werden. Denselben ist Gelegenheit geboten über die Bestrebungen und die bisherige Thätigkeit des Verbandes mündlich ihre Meinungen auszutauschen, sowie über etwaige Anträge zu verhandeln.

Wir hoffen durch diesen Aufruf noch viele uns fernstehende Collegen zu gewinnen und unserer guten Sache zuzuführen.

Program m.

1. Morgens Empfang der auswärtigen Gäste.
2. Frühschoppen ½ 11 Uhr im Hotel „Badischer Hof“, Fahrgasse.
3. Um 1 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen.
4. Um 3 Uhr Eröffnung des Bezirkstages.

Tages-Ordnung:

1. Bericht über die Thätigkeit des Vereins und des Verbandes.
2. Ist es eine Nothwendigkeit einen süddeutschen Gauverbandstag abzuhalten?
3. Freie Discussion.
4. Wahl des Bezirksvorstandes.
5. Wahl des Ortes für den nächsten Bezirkstag.
6. Verschiedenes.

Mit collegialem Gruss

Der Vorstand.

Die ankommenden Collegen werden gebeten, sich vorher anzumelden, damit wir Sie vom Bahnhof abholen können. Erkennungszeichen ist blau-weiss-gelbe Rosette.